

MEDIENMITTEILUNG

Stiftung Wunderlampe erfüllt Jugendlicher Herzenswunsch nach Abenteuer in der freien Natur

Mariana im Goldwäscher-Fieber am jungen Rhein

Winterthur/Disentis, im Juni 2024 – Mariana hält sich am liebsten in der Natur auf und malt sich dabei spannende Abenteuer aus. So schlüpft sie auch gerne in die Rolle der ersten Siedler in den Wäldern Nordamerikas oder versucht sich wie die Ureinwohner auf leisen Sohlen lautlos fortzubewegen. Einmal mitten in der wilden Natur zu übernachten und in sprudelnden Bergbächen nach Gold zu suchen, stellte sie sich deshalb wunderbar vor. Die Stiftung Wunderlampe konnte der Jugendlichen, die mit einer kognitiven Beeinträchtigung lebt, diesen Herzenswunsch in der Region des jungen Rheins erfüllen.

Marianas Abenteuer startete mit einer Übernachtung in einem Tipi, idyllisch gelegen an einem kleinen Naturbadensee in Disentis. Vor der herrlichen Bergkulisse der Surselva fühlte sich die Jugendliche ganz so, wie sie sich die Rocky Mountains und den Wilden Westen Amerikas vorstellte. Nach dieser besonderen Nacht im Zelt fühlte sich Mariana am nächsten Morgen so richtig in Goldwäscher-Stimmung. Die entsprechende Ausrüstung lag bereits bereit: Sie schlüpfte erwartungsvoll in die Fischerstiefel mit integrierter Gummihose und packte Schaufel und Eimer, um sich an den Fluss zu begeben. Nach der kundigen Anleitung erfahrener Goldwäscher beseitigte sie ein paar grosse Steine, schaufelte den darunter befindlichen Sand in ihren Eimer und schüttete ihn anschliessend in die Goldwaschrinne. Dann folgte die grosse Geduldprobe: den Inhalt der Waschrinne in der Goldwaschpfanne durch sorgfältiges Schwingen auf die begehrten Sedimente zu reduzieren. Riesig war ihre Freude über den Erfolg, als sich darin tatsächlich immer wieder kleine Goldpartikel befanden, die sie stolz in ihr Reagenzfläschchen abfüllen konnte. Voller Begeisterung jubelte sie am Ende eines ereignisreichen Tages überglücklich: «Ich habe selber Gold gefunden!»



Voller Eifer stürzte sich Mariana am jungen Rhein ins Goldwäscher-Abenteuer und freute sich riesig über die kleinen Goldpartikel, die sie nach sorgfältigem Schwingen der Goldwaschpfanne ausfindig machen konnte. Diesen grossen Herzenswunsch nach einem Erlebnis, wie ihn die Goldsucher-Pioniere einst in den Rocky Mountains erlebten, konnte ihr die Stiftung Wunderlampe kürzlich in der Surselva erfüllen.

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von Kindern und Jugendlichen mit schweren Erkrankungen oder Beeinträchtigungen. Die Stiftung ist national tätig. Sie ist in der ganzen Schweiz steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und einer eigenen externen Revisionsstelle überprüft. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 konnte die Stiftung Wunderlampe über 3000 individuelle Wünsche erfüllen. Einen Überblick über die Vielfältigkeit dieser Erlebnisse finden Sie online unter: www.wunderlampe.ch

Wunschanmeldungen

Alle Kinder und Jugendlichen mit einer schweren Erkrankung oder Beeinträchtigung haben die Möglichkeit, einen Wunsch anzumelden. Eingereicht werden können die Wunschanfragen auch durch deren Angehörige, Freunde oder Bekannte.

Die während der Pandemie-Zeit angebotenen Alternativen in Form von Videogesprächen mit verschiedenen Persönlichkeiten können auf Wunsch und bei speziellen Umständen auch weiterhin organisiert werden.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Stiftung Wunderlampe, Karin Haug-Bleuler, Geschäftsführerin, Zürcherstrasse 119, 8406 Winterthur.

Telefon: +41 52 269 20 07, E-Mail: info@wunderlampe.ch

Jede Spende hilft, weitere Kinderwünsche zu erfüllen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.
Spendenkonto PostFinance 87-755227-6.